



Jahresbericht 2025

Die Arbeit von FORUM **elle** Sektion Winterthur

FORUM
— *elle* —

Titelbild:

- Teilnehmerinnen Sicherheitstraining
- Betriebszentrale Migros Ostschweiz, Gossau

Liebe Forum elle Mitglieder
Liebe Leserinnen, liebe Leser

Gemeinsam mit unseren Mitgliedern an vielfältigen Veranstaltungen und Ausflügen teilzunehmen, ist für uns stets eine grosse Freude. Unser Ziel bleibt es, ein abwechslungsreiches Programm zu gestalten, das verbindet und bereichert.

Der Vorstand und die Eventgruppe haben 2025 zehn Sitzungen durchgeführt und rund 1'250 Stunden in Organisation, Telefonate und E-Mail-Korrespondenz investiert, um das Vereinsjahr erfolgreich zu gestalten. Dank Postversänden, E-Mails und Newslettern waren unsere Mitglieder jederzeit über die Aktivitäten unserer Sektion informiert.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Mitgliedern für ihre Treue und die rege Teilnahme an unseren Anlässen. Auf den folgenden Seiten laden wir euch ein, einige Höhepunkte des Jahres 2025 noch einmal Revue passieren zu lassen. Viel Freude beim Durchblättern und Erinnern!

Susanne Bühner, Präsidentin



Susanne Bühner präsidiert die Sektion Winterthur seit 2018. Das Forum elle ist für sie ein Raum des Austauschs und der Begegnung, der zugleich die sozialen und kulturellen Werte der Migros trägt.

Wer wir sind

Forum elle – die Frauenorganisation der Migros – ist eine unabhängige Plattform von Frauen für Frauen. Mit regionalen und überregionalen Veranstaltungen schaffen wir Räume für Austausch, Inspiration und Begegnung. Unser Angebot richtet sich an Frauen, die gesellschaftliche, kulturelle und soziale Themen sowie die Werte der Migros schätzen.



Woher wir kommen

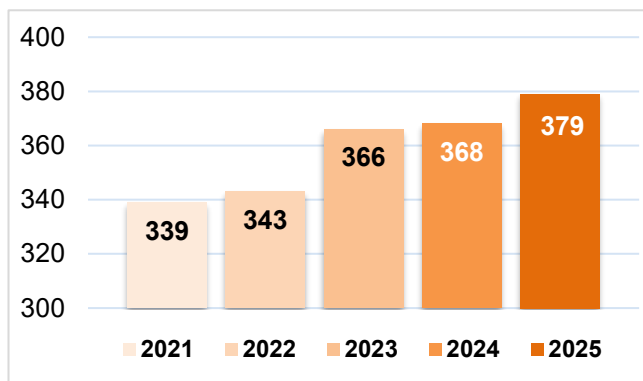
Schon Migros-Gründer Gottlieb Duttweiler unterstützte 1957 den «Schweizerischen Bund der Migros-Genossenschafterinnen» und betonte die Aufgabe der Frau, neben dem Geschäftlichen auch das Kulturelle zu pflegen.

Dieses Anliegen ist bis heute aktuell: Trotz gleichen Rechten und Chancen bleibt das Bedürfnis nach Austausch und Vernetzung bestehen – und genau hier setzt Forum elle an.

Entwicklung Anzahl Mitglieder

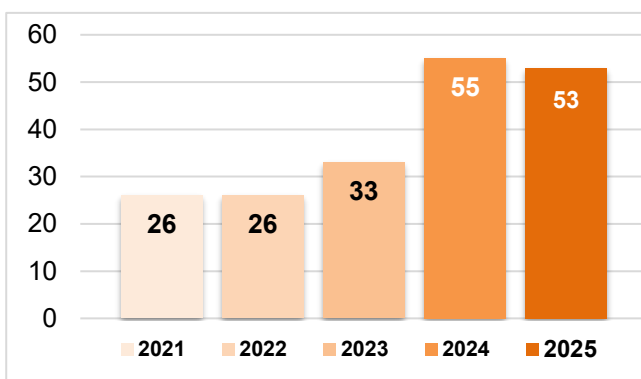
Im Jahr 2025 sind 45 neue Mitglieder unserer Sektion beigetreten.

	2024	2025
Mitgliederbestand 01.01.	366	368
Austritte	31	30
Todesfälle	5	4
Neumitglieder	38	45
Mitgliederbestand 31.12.	368	379



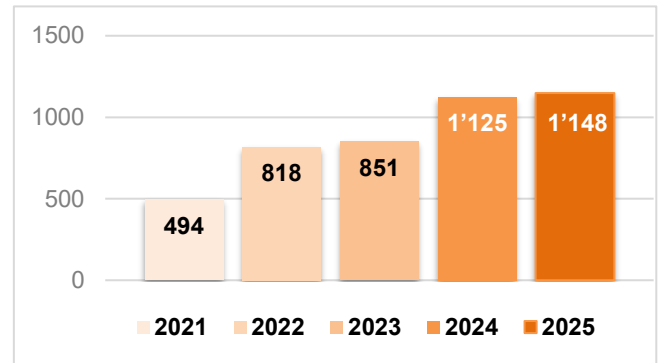
Durchgeführte Veranstaltungen

Im 2025 wurden 53 Anlässe durchgeführt. 3 Anlässe mussten wetterbedingt abgesagt werden.



Anzahl Teilnehmende an Anlässen

Im Jahr 2025 nahmen 1'148 Mitglieder an unseren Veranstaltungen teil.



Vielfalt erleben, Gemeinschaft stärken

Forum elle bietet schweizweit ein vielseitiges Programm für Frauen, die sich für soziale, kulturelle und gesellschaftliche Themen interessieren. Neben klassischen Frauenthemen greifen wir auch Inhalte aus der Migros-Welt auf, die für bewusst lebende und interessierte Frauen relevant sind.

Wir verbinden Wissen mit Erlebnis und schaffen Begegnungsräume, in denen Austausch, Vernetzung und neue Impulse entstehen. In Zukunft wollen wir unser Angebot noch stärker auf die unterschiedlichen Interessen unserer Mitglieder ausrichten, damit jede Frau genau das findet, was sie weiterbringt und bereichert.

Januar

Dreikönigskuchen-Treffen

Im Zentrum Neuwiesen in Winterthur trafen sich 50 Mitglieder zum erstmaligen Dreikönigskuchen-Event. Die Frauen nutzten diese Gelegenheit, um sich mit anderen Mitgliedern des Vereins auszutauschen und neue Kontakte zu knüpfen.

Bei guter Stimmung wurden sieben Königinnen aus unserem Verein gekrönt. Der Nachmittag war geprägt von Gesprächen, Lachen und dem Genuss des leckeren Dreikönigskuchens.



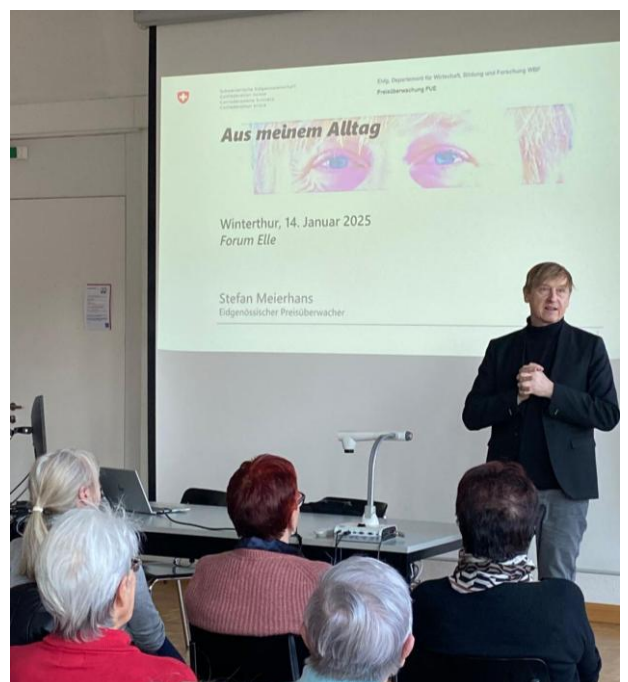
Märchen für Erwachsene

Im Januar gehört der Märchenabend mit Musik bereits zur festen Tradition unseres Vereins. Auch in diesem Jahr entführte unser Mitglied Lis Stutz gemeinsam mit weiteren Erzählerinnen die Zuhörerinnen in die zauberhafte Welt der Geschichten für Erwachsene, welche die Herzen der Anwesenden berührten und zum Nachdenken anregten.

Vortrag Preisüberwacher

Im Januar durften wir den Preisüberwacher, Stefan Meierhans, begrüßen, der spannende Einblicke in seinen abwechslungsreichen Arbeitsalltag gab. Für ihn war der Besuch ein Heimspiel, denn seine Wurzeln liegen in Winterthur. Mit viel Engagement berichtete er über die Herausforderungen, denen er täglich begegnet, und erklärte, wie er sich für faire Preise und mehr Transparenz auf dem Markt einsetzt.

Rund 2800 Meldungen erhält er jedes Jahr – und er betont: „Wer schreibt, bekommt eine Antwort.“ Nach über 15 Jahren im Amt zieht Stefan Meierhans immer noch eine positive Bilanz. Seine Arbeit ist nicht nur vielseitig, sondern auch von grosser gesellschaftlicher Bedeutung.



Laternliweg Schwägalp

Mehr als 30 Mitglieder nahmen an diesem Abendausflug auf die Schwägalp teil. Mit einem wunderschönen Abendrot begrüusste uns die Schwägalp bzw. der Säntis.

Beim Eindunkeln machten wir uns auf zum Laternliweg. Wir genossen die spezielle Atmosphäre während unseres Rundgangs auf dem stimmungsvoll beleuchteten Pfad. Die Lichter der Laternen schufen eine magische Kulisse, die das Erlebnis unvergesslich machte.

Im Anschluss an den Rundgang gab es ein ausgezeichnetes Fondue im Hotel Säntis. Die Teilnehmerinnen liessen sich das feine Essen schmecken und genossen die gesellige Runde, in der der erlebnisreiche Tag in angenehmer Atmosphäre ausklang.



Februar

Ski-Manufaktur Stöckli, Malters

Ein Halbtages-Ausflug führte in die Stöckli Ski-Manufaktur nach Malters. Dabei eröffneten sich spannende Einblicke, die verdeutlichten, warum Marco Odermatt als der schnellste Skirennfahrer der Welt gilt. Jeder Ski, der die Manufaktur verlässt, ist ein kleines Meisterwerk, das in 140 präzisen Arbeitsschritten entsteht. Beeindruckend ist das harmonische Zusammenspiel von Handwerkskunst, langjähriger Erfahrung und moderner Technologie, das höchste Perfektion ermöglicht. Ob Material, Aufbau oder Design, jedes Detail muss exakt aufeinander abgestimmt sein. Während der Führung wurde anschaulich vermittelt, welche Elemente in einem Stöckli-Ski vereint sind.



Zum Abschluss der Führung wurde den Teilnehmerinnen in den Verkaufsräumen ein feiner Apéro serviert. In entspannter Atmosphäre bot sich Gelegenheit, die zahlreichen Eindrücke nochmals Revue passieren zu lassen.

Bowling-Abend

Erneut versammelten sich über 30 Frauen zu einem spannenden Bowling-Abend. Alle Teilnehmerinnen gaben ihr Bestes, um den höchsten Punktestand zu erzielen.

Es wurde viel gelacht und angefeuert, und die freundschaftliche Konkurrenz sorgte für jede Menge Spass.

Nach dem Bowling ging es weiter mit einem köstlichen Spaghetti-Plausch, welcher für das leibliche Wohl sorgte. Bei frisch zubereiteten Spaghetti und einer Auswahl an verschiedenen Saucen konnten die Frauen nicht nur ihren Hunger stillen, sondern auch in entspannter Atmosphäre das Zusammensein geniessen.

Die beste Spielerin, Daniela Wolfer, erhält bei der nächsten Durchführung einen gratis Drink von Forum elle offeriert.



März

Führung Gärtnerei Rutishauser Züberwangen

Wer Tulpen hört, denkt oft an Holland, doch auch die Ostschweiz ist eine wahre Tulpenhochburg. Unsere Mitglieder durften das modernste Gewächshaus der Schweiz in Züberwangen besuchen, wo jährlich fünf Millionen Tulpen heranwachsen.

Über 60 Frauen wurden von Bruno Rutishauser und Markus Tuchs Schmid herzlich empfangen. Bei Kaffee und Gipfeli erfuhren sie Spannendes über die Firmengeschichte und die enge Zusammenarbeit mit der Migros.

Beim anschliessenden Rundgang beeindruckte die Mischung aus Handarbeit und modernster Technik: Täglich werden für die Migros rund 250'000 Tulpen geschnitten und bereits am nächsten Morgen in den Filialen verkauft.

Zum Abschluss erhielt jede Teilnehmerin einen Tulpenstrauss, bevor es mit einem feinen Mittagessen in Wil weiterging. Dank der Organisation von Ursi Wolfer erlebten alle einen gelungenen, farbenfrohen Ausflug voller neuer Eindrücke.



Führung Zürich Hauptbahnhof

Was verbirgt sich hinter den Kulissen des Zürcher Hauptbahnhofs?

Diese Frage stellten sich 40 neugierige Mitglieder unserer Sektion und fanden Antworten auf einer spannenden Führung durch das pulsierende Herz des Schweizer Bahnverkehrs.

Ausgestattet mit Sicherheitswesten tauchten sie ein in eine Welt, die den meisten Reisenden verborgen bleibt: Sie durchquerten unterirdische Versorgungstunnels, warfen einen Blick in die moderne Betriebszentrale und erfuhren, wie täglich über 400'000 Reisende koordiniert werden. Besonders beeindruckend war der Besuch im Stellwerk, wo modernste Technik und menschliche Präzision Hand in Hand arbeiten, um den reibungslosen Ablauf zu gewährleisten.



Nach dieser spannenden Entdeckungsreise erwartete uns im Restaurant Federal ein feines Mittagessen und liessen in entspannter Runde den Anlass ausklingen.

April

Tischlein deck dich, Winterthur

Im Rahmen zweier spannender Führungen erhielten 30 Frauen unserer Sektion die Möglichkeit, die wertvolle Arbeit von *Tischlein-deck-dich* aus nächster Nähe kennenzulernen. Die Organisation setzt sich tagtäglich dafür ein, Lebensmittel vor der Verschwendung zu bewahren und sie bedürftigen Menschen zugänglich zu machen, eine Aufgabe, die nicht nur logistisch anspruchsvoll, sondern auch gesellschaftlich von grosser Bedeutung ist.



Neben einem informativen Blick hinter die Kulissen durften unsere Mitglieder auch selbst aktiv mithelfen. Mit grossem Engagement packten sie mit an und unterstützten das Team tatkräftig bei der Sortierung der Lebensmittel.

Die Begegnung mit den engagierten Mitarbeitenden von *Tischlein-deck-dich* und das gemeinsame Anpacken hinterliessen bei allen Beteiligten einen bleibenden Eindruck.

Mai

Betriebsbesichtigung Appenzeller Alpenbitter



Fast 40 Frauen machten sich auf den Weg zu einem besonderen Ausflug ins malerische Appenzell, ein geselliger Tag mit spannenden Einblicken.

Die Reise führte uns zur Firma Appenzeller Alpenbitter. Im liebevoll gestalteten Museum erfuhren wir viel über die Geschichte des bekannten Kräuterlikörs, bevor uns eine interessante Führung

durch die Produktionsräume einen Einblick in die aufwendige Herstellung und die geheim gehütete Rezeptur dieses Traditionsprodukts bot.

Bei der anschliessenden Degustation konnten verschiedene Sorten probiert und im Shop eingekauft werden.

Zum Abschluss genossen die Teilnehmerinnen ein feines Mittagessen im neuen Migros-Restaurant in Appenzell – eine schöne Gelegenheit, sich auszutauschen und den Vormittag gemütlich ausklingen zu lassen.

Besichtigung Rega

Die Rega öffnet regelmässig ihre Türen am Flughafen Zürich und ermöglicht spannende Einblicke in ihre lebensrettende Arbeit. Rund 60 Mitglieder nahmen an zwei Führungen teil und erlebten die Rettungshelikopter und die Arbeit der Crew aus nächster Nähe.

Für viele war es ein besonderes Erlebnis, das ein neues Verständnis für die anspruchsvollen Einsätze der Rega vermittelte. Die Führungen boten eine wertvolle



Gelegenheit, das Engagement der Mitarbeitenden zu würdigen – und die grosse Begeisterung der Teilnehmerinnen zeigte, wie inspirierend solche Einblicke sind.

Juni

Führung Schloss Wülflingen

Im Juni wurde die Führung im Schloss Wülflingen erneut angeboten. 15 Frauen hatten die Gelegenheit, das beeindruckende Schloss aus nächster Nähe zu erleben.

Während einer fesselnden Führung mit einer Historikerin erfuhren die Teilnehmerinnen zahlreiche faszinierende Details über die Geschichte und Architektur dieses majestätischen Gebäudes.

Zum Abschluss des spannenden Rundgangs genoss die Gruppe ein herzhaftes Mittagessen.



Schiffahrt und Frühstück auf dem Zürichsee

Was für ein wunderbarer Start in den Tag! Über 50 Frauen der Sektion Winterthur stachen gemeinsam in See und genossen eine entspannte Schiffahrt auf dem Zürichsee.

Bei strahlendem Sonnenschein und bester Laune wurde an Bord ein reichhaltiges Frühstück serviert – liebevoll zubereitet, frisch und herzhaft. Der perfekte Rahmen für inspirierende Gespräche, neue Begegnungen und gemeinsames Lachen.

In Rapperswil angekommen, teilte sich die Gruppe auf: Einige erkundeten die charmante Altstadt und schlenderten durch die historischen Gassen, während andere den Vormittag bei einem erfrischenden Apéro direkt am Wasser ausklingen liessen. Und wer vom See noch nicht genug hatte, trat die Rückfahrt mit dem Kursschiff nach Zürich an.



Ob beim Frühstück an Deck, beim Bummel durch Rapperswil oder beim Apéro am Seeufer, dieser Vormittag hatte alles, was das Herz begehrt: Sonne, gute Gespräche und jede Menge Lebensfreude.

Juli

Freilichtspiel Buch am Irchel

Über 40 Frauen besuchten das Freilichtspiel in Buch am Irchel – ein kulturelles Highlight in der Region. Die diesjährige Inszenierung trug den Titel „1799 – Zwischen den Fronten“ und entführte das Publikum in eine bewegte Zeit der Schweizer Geschichte.



Die Veranstaltung fand unter freiem Himmel in der idyllischen Kulisse des Irchels statt und bot eine eindrucksvolle Mischung aus Schauspiel, Musik und historischem Flair. Das Stück thematisierte die Ereignisse rund um das Jahr 1799, eine Zeit des politischen Umbruchs und der gesellschaftlichen Veränderungen in der Schweiz. Mit viel Leidenschaft und Detailtreue wurde die Geschichte lebendig erzählt – ein Erlebnis, das sowohl unterhielt als auch zum Nachdenken anregte.

Unsere Mitglieder zeigten sich begeistert von der Darbietung und der Atmosphäre. Neben dem kulturellen Genuss bot der Ausflug auch Gelegenheit zum Austausch und zur Vernetzung untereinander.

Tischlein deck dich, Winterthur

Bereits im April durften wir zwei eindrucksvolle Führungen bei der Organisation *Tischlein-deck-dich* erleben und aufgrund der grossen Nachfrage gleich nochmals anbieten. *Tischlein-deck-dich* setzt sich mit beeindruckendem Engagement dafür ein, Lebensmittel vor der Verschwendung zu retten und sie Menschen in Not zugänglich zu machen.

Neben spannenden Einblicken hinter die Kulissen konnten unsere Mitglieder erneut aktiv mithelfen.



August

Skulpturenweg Elsau mit Apéro

Unsere Sektion machte keine Sommerpause, im Gegenteil: Bei strahlendem Sonnenschein trafen sich über 30 interessierte Frauen zu einer besonderen Führung auf dem Skulpturenweg in Elsau bei Winterthur. Die Veranstaltung bot nicht nur kulturelle Inspiration, sondern auch Gelegenheit zum Austausch und zur Begegnung.



Zwei engagierte Führer begleiteten die Gruppe mit viel Herzblut und Fachwissen durch die Gemeinde. Mit lebendigen Erklärungen und spannenden Hintergrundinformationen brachten sie den Teilnehmerinnen die vielfältigen Skulpturen näher, die entlang des Weges zu entdecken waren. Jede Station eröffnete neue Perspektiven auf Kunst im öffentlichen Raum und regte zum Nachdenken und Diskutieren an.

Den krönenden Abschluss bildete ein gemütlicher Apéro im Garten eines der beiden Führer. In entspannter Atmosphäre konnten die Frauen den Abend ausklingen lassen. Ein rundum gelungener Anlass, der Kunst, Natur und Gemeinschaft auf wunderbare Weise verband.

Führung «The Valley» in Kemptthal

Aufgrund der letztjährigen grossen Nachfrage wurde eine weitere Führung durch das Areal «The Valley» in Kemptthal organisiert. Die Veranstaltung stiess wieder auf reges Interesse und bot den Teilnehmerinnen spannende Einblicke in die Entwicklung und Nutzung des ehemaligen Industrieareals.

Die Führung ermöglichte einen Überblick über die vielfältigen Aktivitäten vor Ort und zeigte eindrucksvoll, wie historische Bausubstanz mit modernen Nutzungskonzepten verbunden wird. Das Areal hat sich zu einem lebendigen Standort für Innovation, Unternehmertum und Kreativität entwickelt.



September

Unterwegs am Lago Maggiore

Ein besonderes Highlight im Jahresprogramm war der Sonntagsausflug nach Cannobio am Lago Maggiore. Erstmals konnten Mitglieder ihre Partner, Freundinnen oder Töchter mitnehmen – ein Angebot, das grossen Anklang fand. Schon die angenehme Hinfahrt bot Raum für Gespräche und Vorfreude auf Markt und mediterranes Flair.

In Cannobio zeigte sich der Lago Maggiore von seiner schönsten Seite. Bei Sonnenschein und spätsommerlicher Stimmung genossen die Teilnehmenden den Tag individuell: beim Bummeln durch die Altstadt, an den farbenfrohen Marktständen oder beim Essen direkt am Seeufer.

Die Rückreise verlangte wegen einer Gott-hardsperrung etwas Geduld.

Viele lobten den gelungenen Ausflug und besonders die Möglichkeit, den Teilnehmerkreis zu erweitern. Der Wunsch nach ähnlichen Angeboten in Zukunft zeigt, wie stark Gemeinschaft und Verbundenheit in unserer Sektion gelebt werden.



Ein Blick hinter die Kulissen

Betriebsbesichtigung bei Migros Ostschweiz

An der spannenden Besichtigung der Betriebszentrale bei der Migros Ostschweiz in Gossau nahmen über 50 Frauen teil. Die Führung bot eindrucksvolle Einblicke in die Abläufe eines der bedeutendsten Logistikzentren der Region, von der Warenannahme über die Lagerung bis hin zur Verteilung an die Filialen.

Mit viel Interesse verfolgten die Teilnehmerinnen die Erläuterungen der Fachpersonen, die mit Begeisterung und Fachwissen durch die modernen Anlagen führten. Besonders eindrücklich war die Präzision, mit der täglich Tausende Produkte bewegt und verteilt werden, ein logistisches Zusammenspiel auf höchstem Niveau.

Den Abschluss bildete ein feines Mittagessen im Personalrestaurant der Betriebszentrale, bei dem sich die Frauen in angeregten Gesprächen austauschten.



Oktober

Gemeinsam stark: Sicherheitstraining

Rund 30 Frauen unserer Sektion trafen sich in der Sicherheitsarena in Winterthur zu einem spannenden und lehrreichen Sicherheitstraining. Während des halbtägigen Kurses drehte sich alles um die Frage, wie man sich im öffentlichen Raum richtig verhält, wenn es plötzlich brenzlich wird.



Unter professioneller Anleitung lernten wir Gefahrensituationen früh zu erkennen und richtig zu reagieren. Mit viel Humor, Praxisbezug und kleinen Aha-Momenten wurde geübt, wie man selbstbewusst auftritt und klare Grenzen setzt.

Die Stimmung war aufmerksam, neugierig und immer wieder auch fröhlich. Am Ende des Tages gingen alle mit einem sicheren Gefühl und vielen neuen Erkenntnissen nach Hause.

Ein halber Tag, der nachhaltig Eindruck hinterliess und das Selbstvertrauen sichtbar stärkte!

November

Bowling-Abend

Erneut nahmen mehr als 30 Frauen am beliebten Bowling-Abend teil und sorgten für eine energiegeladene Stimmung. Mit viel Einsatz und Freude versuchten alle, möglichst viele Punkte zu erzielen. Es wurde gelacht, angefeuert und die freundschaftliche Konkurrenz machte den Abend zu einem echten Vergnügen.



Im Anschluss genossen die Teilnehmerinnen einen köstlichen Spaghetti-Plausch. Frisch zubereitete Pasta mit verschiedenen Saucen bot nicht nur kulinarischen Genuss, sondern auch die Gelegenheit, in entspannter Atmosphäre das Zusammensein zu vertiefen.

Als kleine Anerkennung erhält die beste Spielerin beim nächsten Bowling-Abend einen Gratisdrink. Den ersten Platz belegte Maja Wolfer.

Kunst-Ausstellung von Erika und Manuela Guardia in der alten Kaserne

Ein kulturelles Highlight des Jahres war die Ausstellung unserer Mitglieder Erika und Manuela Guardia, Mutter und Tochter, in der alten Kaserne Winterthur. Forum elle hat die Vereinsmitglieder zu einer exklusiven Führung eingeladen, um die Werke der Guardias hautnah zu erleben.

Mit Leidenschaft und Fachwissen erklärte Erika ihre Bilder und gab spannende Einblicke in ihre künstlerische Arbeit. Die Teilnehmerinnen lauschten interessiert.

Den stimmungsvollen Abschluss bildete ein von Ursi Wolfer liebevoll zubereiteter Apéro. Bei feinen Häppchen und einem Glas Wein genossen die Frauen den Austausch und liessen den Nachmittag in entspannter Atmosphäre ausklingen.



Jahresschlussfeier im Valley in Kempththal

Zum traditionellen Brunch anlässlich der Jahresschlussfeier durfte der Vorstand rund 100 Frauen im Valley in Kempththal begrüßen. Die festlich dekorierte Location bot den perfekten Rahmen, um gemeinsam auf das vergangene Jahr zurückzublicken. Bei einem reichhaltigen, liebevoll zubereiteten Brunch genossen die Teilnehmerinnen nicht nur die feinen Speisen, sondern auch die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen, neue Kontakte zu knüpfen und vertraute Gesichter wiederzusehen.

Ein Highlight des Morgens war die Zauber-show von Michi's Magic. Mit seinem Charme, seinem feinen Humor und einer Reihe verblüffender Tricks gelang es ihm mühelos, das Publikum in seinen Bann zu ziehen. Immer wieder hörte man Staunen, Lachen und begeisterte Ausrufe.



Die Jahresschlussfeier bildete traditionell einen festlichen und stimmungsvollen Auftakt in die Weihnachtszeit und zugleich einen gelungenen Übergang zu den Forum elle-Aktivitäten des Jahres 2026, die bereits jetzt grosse Vorfreude auslösen.

Besuch Kerzenfabrik und Weihnachtsmarkt in Lindau

50 Mitglieder machten sich auf den Weg nach Altstätten im Rheintal, um die traditionsreiche Kerzenfabrik Hongler zu besuchen, die älteste ihrer Art in der Schweiz. Während der Führung erhielten wir spannende Einblicke in das Handwerk und staunten, wie viele einzelne Arbeitsschritte nötig sind, bis eine Kerze vollendet ist.

Nach diesem besonderen Erlebnis führte die Reise weiter nach Lindau am Bodensee, wo die stimmungsvolle Hafenweihnacht besucht wurde. In den frühen Abendstunden, als die Lichter den Hafen festlich erstrahlen liessen, genossen die Teilnehmerinnen das Schlendern durch die Gassen. Die besonderen Düfte und Klänge, machten die Vorfreude auf Weihnachten spürbar.

Dieser letzte grosse Ausflug, reich an Eindrücken und stimmungsvollen Momenten, bildete den Abschluss des Forum elle Jahres 2025.



E-Bike-Gruppe

Auch im Jahr 2025 traf sich die E-Bike-Gruppe zu mehreren abwechslungsreichen Touren rund um Winterthur. Die Teilnehmerinnen genossen die gemeinsamen Ausfahrten in vollen Zügen und schätzten sowohl die Bewegung an der frischen Luft als auch die gesellige Atmosphäre innerhalb der Gruppe. Die Freude am E-Bike-Fahren stand stets im Mittelpunkt und prägte jede einzelne Tour.



Für das kommende Jahr besteht der Wunsch, weitere interessierte Frauen für die geplanten Ausfahrten zu gewinnen und das Angebot weiterhin attraktiv und vielfältig zu gestalten.

Buchbesprechungsgruppe

Wieder dürfen wir auf ein gutes Jahr zurückblicken, auch in unserer Buchgruppe. Wir führten lebhaftes Gespräche, viele Bücher wanderten von Hand zu Hand und fanden bei Bedarf wieder zu ihrer Eigentümerin zurück. Manche machten sich sogar auf eine neue Reise und wurden weiter verschenkt.

Oft habe ich unsere Treffen mit einem Gedicht eröffnet. Im Herbst stammte es aus der neuen und zugleich letzten Poesieagenda des ORTE Verlags. Hier möchte ich das Gedicht von Seite 193 von Jan-Eike Hornauer zitieren. Lest es euch doch gerne laut vor.



«In die Dunkelheit zu rufen / Die kurzen Tage schenken uns viel Zeit, und diese gilt es einmal nicht zu nutzen. Macht Schneeballschlachten, auch wenn's gar nicht schneit! Statt kleine Not selbst gross noch rauszuputzen.

Ach, lacht einander herzlich ins Gesicht/ und nehmt euch auf den Arm und so in selben: Die Lebenszeit ist kurz – doch zu kurz nicht, um sich vom Alltag einmal abzumelden.»

Lesen ist eine stille Tätigkeit, die die Fantasie beflügelt und uns oft eine tiefe Verbundenheit mit den Hauptfiguren erleben lässt. So auch im grossartigen Buch von Ilma Rakusa «Wo bleibt das Licht», das ich am nächsten Treffen vorstellen möchte und das ich allen, die diesen kleinen Bericht lesen, wärmstens empfehle.

Wir danken unserer Präsidentin herzlich für die Organisation des Raums und wünschen viel Freude beim Entdecken von Texten und den vielfältigen Angeboten im Forum elle Winterthur.

Ruth Loosli - ruth.loosli@gmail.com

Neumitgliederanlass

Im September wurden die 38 Neumitglieder des vergangenen Jahres zu einem Anlass ins Einkaufszentrum Rosenberg eingeladen. Dort erwartete sie eine spannende Führung hinter den Kulissen des Migros-Ladens, bei der zahlreiche interessante Einblicke in den Betrieb und die internen Abläufe vermittelt wurden.

Die Teilnehmenden zeigten sich begeistert über den exklusiven Zugang zu den Hinterräumen des Einkaufszentrums. Sie erhielten Informationen zur Logistik, erfuhren, wie Waren geliefert und gelagert werden, und begegneten Mitarbeitenden, die täglich für einen reibungslosen Ablauf sorgen.

Im Anschluss an die Führung wartete im Migros Restaurant ein gemütlicher Apéro auf die Neumitglieder. In entspannter Atmosphäre bot sich die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen.



Frühlingswanderung

Entlang der Murg von Frauenfeld nach Matzingen

Ein besonderes Highlight im Frühling war die Wanderung entlang der Murg von Frauenfeld nach Matzingen, ein Nachmittag voller Natur, Begegnungen und Eindrücke.

Bei strahlendem Sonnenschein folgten die Wanderinnen dem malerischen Lauf der Murg von Frauenfeld nach Matzingen, vorbei an blühenden Wiesen, schattigen Wäldern und dem beruhigenden Plätschern des Wassers. Höhepunkt war die Kugelreise: zwölf kunstvoll gestaltete Kugelbahn-Stationen entlang des offiziellen Murg-Wanderwegs zwischen Frauenfeld und der Weberei Matzingen, die zu kurzen, spielerischen Pausen und viel Gelächter einluden.

Beim gemeinsamen Kaffeehalt konnten sich alle stärken und den gelungenen Ausflug gemütlich ausklingen lassen.



Herbstwanderung

Die für Oktober vorgesehene Herbstwanderung musste aufgrund schlechter Witterung abgesagt werden. Die Vorfreude auf einen gemeinsamen Ausflug bleibt jedoch bestehen, und die Wanderung soll, sofern möglich, zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden.

Generalversammlung

Das Protokoll der Generalversammlung 2025 ist auf Seite 18 zu finden.

Das Forum elle Zentralvorstandsmitglied Cécile Schwinghammer, auch Mitglied unserer Sektion, überbrachte an der Generalversammlung die Grüsse und den Dank des Zentralvorstandes.

Wie jedes Jahr wurden an der Generalversammlung langjährige Mitglieder der Sektion Winterthur, welche anwesend waren, für ihre treue Mitgliedschaft geehrt.

Delegiertenversammlung

An der nationalen Delegiertenversammlung in Visp nahmen 87 Delegierte aus allen Landesteilen sowie zahlreiche Gäste teil. Die Sektion Winterthur war mit fünf Delegierten vertreten.

Im Zentrum der Versammlung standen neben den statutarischen Geschäften auch Verabschiedungen und Wahlen. Verabschiedet wurde unter anderem das Winterthurer Zentralvorstands-Mitglied Cécile Schwinghammer, deren langjähriges Engagement gewürdigt wurde.



Wertschätzungsanlass

Im Jahr 2025 reisten rund achtzig Präsidentinnen und Vorstandsfrauen aus der ganzen Schweiz nach Basel, aus Winterthur Susanne Bühner und Isa Tripod.

Ein Höhepunkt der Veranstaltung war die Lancierung des Prix Forum elle, der ab 2026 verliehen wird und 2027, zum 70-Jahre-Jubiläum von Forum elle, seinen ersten grossen öffentlichen Auftritt haben wird. In einer feierlichen Geste wurde an Adele Duttweiler erinnert. Die Rose nahm stellvertretend Edith Spillmann, Präsidentin der Delegiertenversammlung des Migros-Genossenschaftsbunds, entgegen.

Ein weiterer Höhepunkt war der Abend im DAS ZELT. Nach einem reichhaltigen Apéro riche liessen sich die Teilnehmerinnen von der mitreissenden Tanzvorstellung Beyond Dance begeistern.





Die Frauenorganisation der Migros
L'organisation féminine de Migros
L'organizzazione femminile della Migros

www.forum-elle.ch

Sektion Winterthur

Protokoll der 66. Generalversammlung

Datum:	Samstag, 5. April 2025
Zeit	10.00 Uhr – 11.50 Uhr
Ort:	Saal im reformierten Kirchgemeindehaus Winterthur Seen
Teilnehmende:	Susanne Bühner, Präsidentin Yvonne Vicandi, Finanzen Ursi Wolfer, Events Isa Tripod, Mutationen und Versand
Mitglieder:	123 stimmberechtigte Mitglieder Das absolute Mehr beträgt 62 Stimmen
Gäste:	Cécile Schwinghammer, Zentralvorstand Forum elle Oscar Langenegger, Mitglied Geschäftsleitung Migros Ostschweiz

Traktanden der Generalversammlung 2024

1. Eröffnung der Generalversammlung
2. Wahl der Stimmenzählerinnen
3. Genehmigung der Traktandenliste
4. Genehmigung Protokoll der 65. Generalversammlung vom 13. April 2024
5. Genehmigung des Jahresberichtes 2024
 - 5.1 Jahresrechnung 2024
 - 5.2 Revisorenbericht 2024
 - 5.3 Jahresbericht 2024
6. Entlastung von Vorstand
7. Festsetzung Jahresbeitrag 2026
8. Wahlen
 - 8.1 Wahl der Delegierten für die Forum elle Delegiertenversammlung 2025
9. Gedenken
10. Verschiedenes

Einleitung

Susanne Bühler eröffnet die 66. Generalversammlung um 10.05 h im reformierten Kirchgemeindehaus Seen und heisst alle herzlich willkommen. Sie begrüsst die Mitglieder, speziell die neuen Mitglieder, das langjährige Ehrenmitglied Madeleine Beutler und die Mitglieder des Zentralvorstandes Cecile Schwinghammer und Mengia Riedi. Weiter beide Revisorinnen (Monika Lingg und Romana Schürmann), die Wanderleiterinnen Agi Hablützel und Bea Kappeler, welche letztes Jahr zurückgetreten waren und die Vorstandskolleginnen Yvonne Vicandi, Ursi Wolfer und Isabelle Tripod.

Und als einzigen Mann im Raum Oskar Langenegger, den Leiter Direktion Immobilien der Migros Ostschweiz.

Das Protokoll der heutigen GV wird von Isabelle Tripod verfasst.

1. Eröffnung der Generalversammlung

Die Einladung zur GV haben alle Mitglieder rechtzeitig per Post bekommen. Die Besammlung ist somit beschlussfertig. Anwesend sind 123 Mitglieder. Das absolute Mehr beträgt 62 Stimmen.

2. Wahl der Stimmenzählerinnen

Claudia Egger, Karin Peterli und Catherine Sommerhalder werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Genehmigung der Traktandenliste

Es gingen keine Anträge der Mitglieder ein. Die Traktandenliste wird ohne Kommentar genehmigt.

4. Genehmigung Protokoll der Generalversammlung vom 13. April 2024

Das Protokoll der 65. Generalversammlung vom 13. April 2024 wird einstimmig genehmigt.

Madeleine Beutler wünscht zukünftig die Verstorbenen namentlich zu erwähnen, was gerne umgesetzt wird.

Susanne Bühler dankt Isabelle Tripod für die Erstellung des Protokolls.

5. Genehmigung des Jahresberichtes 2024

5.1 Jahresrechnung 2024

Yvonne Vicandi stellt die Jahresrechnung 2024 vor. Es resultierte ein kleiner Verlust von CHF 1'523.25, was so budgetiert wurde.

Es wurden 55 Veranstaltungen durchgeführt mit insgesamt 1'125 Mitglieder. Das entsprach einem Plus von 22 Veranstaltungen.

Einnahmen

Insgesamt wurden 384 Mitgliederbeiträge bezahlt.

54 Mitglieder haben gespendet, wofür sich die Finanzverantwortliche herzlich bedankt.

Der namhafte und wertvolle Beitrag der Genossenschaft Migros Ostschweiz betrug wiederum 11'000 CHF.

Aufwände

Im letzten Jahr gab es zwei Neumitglieder Anlässe im Migros Rosenberg; es wurden 66 neue Mitglieder aus dem Jahr 2023 eingeladen. Ein nächster Anlass ist bereits in Planung.

An der GV 2024 nahmen etwas mehr Mitglieder teil, was zu erhöhten Kosten führte. Auch war die Vorstandsentschädigung höher als budgetiert. Dies aufgrund des Mehraufwandes. Die Eventgruppe wurde weiterhin tatkräftig unterstützt. Yvonne Vicandi dankt allen helfenden Händen.

Die Verbandsabgaben betrugen unverändert CHF 3.00 pro Mitglied.

Als Werbung wurden Einkaufswägel-Schieber gekauft, welche erst dieses Jahr verteilt werden. Die Jahresschlussfeier 2024 fand wiederum im «The Valley» statt, was etwas günstiger als im Vorjahr war.

Es wurde kein Forum elle Tag durchgeführt; diese budgetierte Summe konnte anderweitig ausgegeben werden. Weiter stieg die Anzahl Mitglieder leicht an, was auch zu Mehreinnahmen führte.

Das Eigenkapital betrug Ende 2024 CHF 30'128.01.

Susanne Bühler erwähnt die stetige Reduzierung des Vereinsvermögen, umgesetzt in gesundem Masse bei den Events.

Madeleine Beutler stellt fest, dass die Vorstandsentschädigungen im Vergleich zu den geleisteten Stunden tief sind. Yvonne Vicandi bejaht diese Aussage und meint, dass der Vorstand im Ehrenamt arbeitet. Die Bandbreite der Vorstands-Entschädigungen pro Funktion ist seitens ZV definiert. Darin bewegt sich die Sektion Winterthur. Wäre die Entschädigung über CHF 2'300.00, müssten Sozialabgaben bezahlt werden, was die Finanzverantwortliche vermeiden möchte.

Yvonne Vicandi erläutert weiter, dass das Eigenkapital aufgebaut und nicht reduziert wurde. Dies aufgrund der nationalen Delegiertenversammlung in Winterthur, welche von verschiedenen Stellen finanziell unterstützt wurde. Die Sektion muss somit ihren geplanten Anteil nicht vollumfänglich ausschöpfen.

Bilanz

Yvonne Vicandi verweist weiter noch auf die Bilanz; sie umfasst CHF 30'185.76 per Ende 2024. Das Vorstandsziel, mit einem Minus abzuschliessen, wurde also im letzten Jahr erreicht.

5.2 Revisorenbericht 2024

Die beiden Revisorinnen Romana Schürmann und Monika Lingg haben die Rechnung geprüft und sind beide anwesend. Monika Lingg präsentiert den Revisorenbericht datiert vom 24. Januar 2025. Die Rechnung wurde ordnungsgemäss und nach den Richtlinien von Forum elle geführt.

Keine Wortmeldungen seitens der Mitglieder.

5.3 Jahresbericht 2024

Der Jahresbericht 2024 wurde von Susanne Bühler verfasst und zusammen mit der Einladung zur GV verschickt.

Noch ein paar mündliche Ergänzungen seitens der Präsidentin: die Anzahl der Mitglieder konnte gehalten werden; dies bleibt auch zukünftig herausfordernd. Mitgliederwerbung bleibt wichtig, auch schweizweit wird dieses Thema aktuell bleiben.

Im laufenden Jahr konnten bereits mehr als 20 Neumitglieder geworben werden. Die Präsidentin bittet die Mitglieder, weiterhin Mund-zu-Mund Propaganda und Werbung zu machen. Zufriedene Mitglieder sind die besten Werbeträger. Es wurden 1'200 Ehrenamt-Stunden geleistet, was einer deutlichen Zunahme entspricht. Dies aufgrund der erhöhten Anzahl an Events und gestiegenem administrativen Aufwand in der Eventgruppe.

Es fanden vier Vorstandssitzungen (live und online) statt.

Und die Präsidentin hat an einer Präsidentinnenkonferenz und einer zweitägigen Arbeitstagung teilgenommen.

Susanne Bühler dankt allen Mitgliedern. Weiter bedankt sie sich bei allen für die Unterstützung im vergangenen Jahr sowie die vielen positiven Feedbacks, die Anregungen und Tipps.

Von den Mitgliedern gibt es keine Wortmeldungen zum Jahresbericht 2024. Der gesamte Jahresbericht 2024 wird einstimmig angenommen.

6. Entlastung von Vorstand

Der Vorstand ist gegenüber der Generalversammlung für die Erfüllung der Aufgaben der Forum elle Sektion Winterthur verantwortlich. Susanne Bühler und die beiden Revisorinnen beantragen, den Vorstandsmitgliedern für das Geschäftsjahr 2024 die Entlastung zu erteilen.

Die Generalversammlung unterstützt diesen Antrag einstimmig.

7. Festsetzung Jahresbeitrag 2026

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Jahresbeitrag für 2026 unverändert bei CHF 30.00 zu belassen.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

8. Wahlen

8.1 Wahl der Delegierten für die Forum elle Delegiertenversammlung 2025

Die Delegiertenversammlung findet am 6. Mai 2025 in Visp statt. Als Vertreterinnen der Sektion Winterthur stellen sich folgende Mitglieder zur Verfügung: Susanne Bühler, Yvonne Vicandi, Ursi Wolfer, Monika Lingg und Pauline Singenberger.

Alle Damen werden einstimmig gewählt.

9. Gedenken

Susanne Bühler liest die fünf verstorbenen Mitglieder des letzten Jahres vor. Es sind dies:

Rosmarie Johler, Brigitte Muffler, Mina Vuagniax, Anneliese Glutz und unser geschätztes ehemaliges Vorstandsmitglied Odile Flück.

Es wird den verstorbenen Mitgliedern gedacht.

10. Verschiedenes

Events

Ursi Wolfer berichtet über die Events. Seit anfangs Jahr wurden bereits sieben Events durchgeführt.

Weiter führt sie wiederum Verschiedenes zu den Rahmenbedingungen aus:

- Im Tool gibt es Hinweise auf freie Plätze. Oder die Hinweise «ausgebucht» oder «mit Warteliste» erscheinen dort immer. Für kurzfristig freie Plätze gehen weiterhin die Informationen nur per Newsletter raus.
- Eine Anmeldung soll via dem Tool erfolgen; das erleichtert die Bearbeitung durch die Event-Gruppe.
- Jede Anmeldung erhält im Tool ein Rückbestätigungsmail. Dieses soll aufbewahrt werden. Ein wiederholtes Anmelden zu einem späteren Zeitpunkt ergibt einen grossen administrativen Zusatzaufwand. Ursi Wolfer muss dann den Damen hinterher telefonieren.
- Jeder Anlass kostet auch; das soll man sich bei der Anmeldung bewusst sein.
- Rückfragen sind immer / für jeden Anlass an Ursi Wolfer erbeten, der Kanal ist egal (Mail, Telefon, WhatsApp, etc.)
- Begleitpersonen bitte im Mitteilungsfeld anmelden. Andere Mitglieder sollten separat erfasst werden, mit einer eigenen Anmeldung.
- Einzahlungen sollen online erfolgen, weniger Bargeld wäre wünschenswert. Bei den online Einzahlungen soll unter Mitteilungen der Name des Anlasses vermerkt werden.
- Anmeldungen auf postalischem Weg funktionieren auch weiterhin und sollten aber idealerweise frühzeitig erfolgen. Sehr oft sind die Anlässe durch Internet-Anmeldungen rasch ausgebucht.

Weiter erwähnt Ursi Wolfer die kommenden Anlässe für das zweite Halbjahr 2025, diese Information wird die Mitglieder Mitte Juni erreichen. Es werden neue und wiederkehrende Anlässe angeboten.

Die Jahresschlussfeier wird am 29. November 2025 ein weiteres Mal im «The Valley» in Kempththal stattfinden.

Keine Wortmeldungen seitens Mitglieder.

Ursi Wolfer bedankt sich bei Susanne Bühler, Yvonne Vicandi und Cécile Schwinghammer sowie allen teilnehmenden Damen.

Zentralvorstand

Cécile Schwinghammer überbringt die besten Grüsse und einen grossen Dank des Zentralvorstandes. Auf allen Ebenen ein Wachstum im letzten Jahr, was grossartig ist. Cécile Schwinghammer erwähnt speziell zwei Punkte: der tolle Mai Anlass beim Schellenschmiede. Und weiter die Landesgartenschau, wo Forum elle als Gruppe mit der 300'000 Besucherin geehrt wurde.

Susanne Bühler bedankt sich beim ZV-Mitglied Cécile Schwinghammer, welche auch an der Events-Durchführung beteiligt ist. Vor allem für den grossen Einsatz für die Sektion in den letzten Jahren. Heute tritt Cécile Schwinghammer zum letzten Mal als ZV-Mitglied auf, jedoch wird sie weiterhin als Mitglied von Winterthur dabeibleiben. Sie wird von Susanne Bühler mit Blumen geehrt; für das grosse Engagement für die Sektion Winterthur.

Mengia Riedi und somit die Sektion Winterthur wird weiterhin im ZV als Finanzverantwortliche vertreten sein.

Ehrungen

Vier Mitglieder werden geehrt und erhalten einen Migros-Gutschein

Drei Mitglieder sind 20 Jahre bei Forum elle Winterthur dabei. Es sind dies: Myrtha Thalmann, Rita Tinner und Rosemarie Wirth.

Eine weitere Jubilarin, Friedi Feuz, ist bereits 25 Jahre dabei.

Generalversammlung 2026

Die kommende GV findet am 28. März 2026 statt. Der Ort ist noch offen.

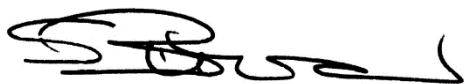
Susanne Bühler beendet den offiziellen Teil um 10.58 Uhr.

Nach dem offiziellen Teil berichtet Herr Oscar Langenegger nach einer kurzen Pause über die Migros Ostschweiz mit «Migros Ostschweiz: Rückblick Geschäftsjahr 2024 / Ausblick 2025».

Die Mitglieder sind anschliessend herzlich zum Apéro eingeladen.

Winterthur, 12. Mai 2025

Forum elle
Sektion Winterthur



Susanne Bühler
Präsidentin



Isa Tripod
Für das Protokoll

Jahresrechnung 2025

Erfolgsrechnung

		2025	2024
Ertrag	Mitgliederbeiträge	12'050.00	11'340.00
	Spenden-Eingänge	864.00	1'000.00
	Beitrag Migros Ostschweiz	11'000.00	11'000.00
	Zinsertrag	-	-
	Total	23'914.00	23'340.00
Aufwand	Diverse Events	6'746.15	5'117.87
	Vorträge/Referate/Neumitgliederanlass	939.65	1'518.30
	Generalversammlung/Jahresbericht	2'873.45	2'890.65
	Jahresschlussfeier	3'063.20	2'461.55
	Revision	142.30	167.70
	Entschädigung Vorstand/Eventgruppe	8'350.00	8'140.00
	Diverse Ausgaben	1'037.40	955.60
	Verbandsabgaben	1'104.00	1'098.00
	Büromaterial	513.25	568.85
	Porti/Versände	772.50	831.45
	Werbung/Inserate	-	465.10
	Repräsentationen	1'104.70	449.50
	Bank-/Postspesen	152.83	198.68
	Total	26'799.43	24'863.25
	Jahresergebnis	-2'885.43	-1'523.25
	Total	23'914.00	23'340.00

Bilanz

		2025	2024
Aktiven	Kasse	878.40	968.75
	PC Vereinskonto 84-5469-9	25'960.93	29'167.01
	Debitoren	50.00	50.00
	Total	26'889.33	30'185.76
Passiven	Mitglieder-/Event-Beiträge Folgejahr	1'170.00	1'581.00
	Eigenkapital	28'604.76	30'128.01
	Jahresergebnis	-2'885.43	-1'523.25
	Total	26'889.33	30'185.76

Revisionsbericht 2025

Als Revisorinnen haben wir die Buchführung der Sektion Winterthur des Forum elle für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Die Buchführung wurde im üblichen Rahmen geprüft und wir haben festgestellt, dass sie ordnungsgemäss und gemäss den Richtlinien des Forum elle geführt wurde. Die Buchungen stimmen mit den Belegen überein und das Vermögen ist durch entsprechende Belege ausgewiesen.

Wir empfehlen der Generalversammlung, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen und der Kassierin und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Die Revisorinnen

Monika Lingg

Romana Schürmann

Winterthur, 30. Januar 2026

Dank

Von Herzen danke ich:

Martin Lutz, Geschäftsleiter, **Andreas Bühler**, Leitung Kulturprozent und **Franziska Kiss**, Projektleiterin Kulturprozent/Sponsoring der Migros Ostschweiz, für die grosszügige finanzielle Unterstützung und wertvolle Beratung bei sämtlichen Forum elle-Angelegenheiten

Ronny Thurnheer, Geschäftsführer Einkaufszentrum Rosenberg, für seine Unterstützung beim Neumitgliederanlass

Dominik Mezat, Leiter Migros Restaurant Rosenberg, **Uwe Schwierskott** vom Restaurant «The Valley» sowie **ihren Teams** für die **Bewirtung** an verschiedenen Forum elle-Veranstaltungen

Den Teams der **Migros Klubschule Winterthur** und vom **Kaufmännischen Verband Winterthur** für die Bereitstellung der Räumlichkeiten

Sandra Luzia Schafroth, Zentralpräsidentinnen Forum elle, sowie dem ganzen Zentralvorstand für ihre Unterstützung

Monika Früh und Sarah Derendinger vom Zentralsekretariat Forum elle für die administrative Unterstützung

Ruth Loosli, Buchbesprechungsgruppe für ihren engagierten Einsatz

Cécile Schwinghammer für die Mithilfe und Organisation von Events

Esther Kuhn für das Korrektorat dieses Jahresberichtes

Allen Helferinnen, die uns bei Anlässen unterstützt haben

Meiner Vizepräsidentin, Yvonne Vicandi für die grosse Unterstützung und den inspirierenden Austausch

Meinen Vorstandskolleginnen, Isa Tripod und Ursi Wolfer für die engagierte und unkomplizierte Zusammenarbeit

Und ein ganz herzliches **DANKE** an **euch, liebe Mitglieder**, für eure Treue, eure Teilnahme an unseren Anlässen und das Vertrauen, das ihr Forum elle entgegenbringt.

Mit Freude blicke ich auf das Jahr 2026 mit Forum elle Winterthur – es verspricht abwechslungsreich und spannend zu werden.

Susanne Bühler
Präsidentin
FORUM elle, Sektion Winterthur

Winterthur, Januar 2026

Was uns unserer Mitglieder sagen

Ich möchte euch ganz herzlich danken für eure geleistete Arbeit im zu Ende gehenden Jahr. Es ist unglaublich, mit wieviel Herzblut ihr das bewältigt. Ich staune jedes Mal, wenn ein neues Programm kommt.

Ein GROSSES DANKESCHÖN für eure umsichtige Organisation beim Freilichtspiel in Buch.

Ein super Erlebnis in dieser wunderbaren Naturkulisse.

Danke herzlich für den feinen Apéro!

**Du kannst dich freuen.
Der Workshop war genial!**

Herzlichen Dank dir und deinem ganzen Team für die informative, liebevoll gestaltete und wirklich schöne GV.

Ich habe mich sehr wohl gefühlt und bin dankbar für euer grosses Engagement.

Ein herzliches Dankeschön an den Vorstand für die erneut vielfältigen und attraktiven Angebote. Die Vorfreude auf die kommenden Aktivitäten ist gross, vielen Dank für das grosse Engagement.

Herzlichem Dank für dein/ euer Tun und Wirken!

Es war hervorragend. Danke fürs Organisieren.

Herzlichen Dank für den schönen Tag den du mit deinen lieben Frauen uns allen ermöglicht hast! Wünsche allen eine schöne Adventszeit.

Vielen Dank für den Rückblick ihr habt ein Superprogramm zusammengestellt.

Leider kann ich bei der letzten Veranstaltung nicht dabei sein.

Ich wünsche euch weiterhin viel Erfolg und alles Gute im 2026.

Da habt ihr wieder ein paar wunderbare Angebote zusammengestellt. Ich freue mich sehr darauf. Vielen lieben Dank!

Susanne Bühner, Kleinandelfingen

Präsidentin

susanne.buehrer@forum-elle.ch

gewählt 2018 und 2022



Yvonne Vicandi, Gutenswil

Vizepräsidentin, Verantwortliche Finanzen

yvonne.vicandi@forum-elle.ch

gewählt 2019 und 2023



Isa Tripod, Winterthur

Verantwortliche Mutationen, Versand

isa.tripod@forum-elle.ch

gewählt 2018 und 2022



Ursi Wolfer, Stettfurt

Verantwortliche Events

ursi.wolfer@forum-elle.ch

gewählt 2023



Besuchen Sie uns online:

www.forum-elle.ch



Impressum

Texte und Redaktion:

Forum elle, Sektion Winterthur

Fotos:

Susanne Bühler, Doris Pedrett,
Karin Peterli, Cécile Schwinghammer,
Pauline Singenberger, Yvonne Vicandi,
Ursi Wolfer, Daniela Wolfer,
Genossenschaft Migros Ostschweiz

Druck:

Genossenschaft Migros Ostschweiz

